

# **WAS KANN ICH TUN?**

Die Top Five Handlungsempfehlungen auf dem Weg in die 2000-Watt-Gesellschaft





### WAS KANN ICH TUN? - Als

- Exekutiv-Politiker/-in
- <u>Legislativ-Politiker/-in</u>
- Vermieter/-in und Immobilienverwaltung
- Private Bauherrschaft
- Institutionelle Bauherrschaft
- Mieter/-in
- Unternehmung und öffentliche Verwaltung
- Privatperson





### **Exekutiv-Politiker/-innen**

- Machen Sie sich stark, in Ihrer Funktion und in Ihren Tätigkeiten, für Energieeffizienz und erneuerbare Energieträger.
- **Setzen Sie sich ein,** für eine generelle Verkehrsreduktion, sowie für die Attraktivierung des Fuss-, des Velo-, und des öffentlichen Verkehrs.
- **Setzen Sie sich ein,** für Budget-Mittel zur Förderung einer nachhaltigen, lokalen, erneuerbaren Energieversorgung.
- Stossen Sie an, Ihre eigene Verwaltung, zu Massnahmen zur Reduktion des Energieverbrauchs im eigenen Betrieb.
- Seien Sie Vorbild, im Rahmen Ihrer Funktion, in Ihrer Kommunikation und über symbolische Aktivitäten.





## Legislativ-Politiker/-innen

- Setzen Sie Ihre Stimme ein, für Energieeffizienz, gegen die Ver(sch)wendung von fossilen und nuklearen Energieträgern.
- Verschaffen Sie dem Thema eine Stimme, mittels
  Vorstössen, Petitionen, aktiver Bearbeitung in Ihren Räten.
- Vertreten Sie das Thema der Energieeffizienz und der erneuerbaren Energien in laufenden Geschäften.
- Engagieren Sie sich, in Kommissionen und Arbeitsgruppen, die sich mit den Fragestellungen beschäftigen.
- **Seien Sie Vorbild**, im Rahmen Ihrer Funktion, in Ihrer Kommunikation und über symbolische Aktivitäten.





## Vermieter/-innen und Immobilienverwaltungen

- Lassen Sie optimieren, Heizung und Warmwasseraufbereitung, Stichwort Betriebsoptimierung.
- Setzen Sie auf die Verursacher, indem Sie konsequent verbrauchsabhängige Nebenkostenabrechnungen einführen.
- Achten Sie sich, bei Sanierungen oder beim Neuerwerb von Liegenschaften, auf deren energetische Performance.
- Überprüfen Sie das energetische Potential Ihrer Immobilen, z.B. mit einem GEAK.
- Sensibilisieren und unterstützen Sie, die Nutzer, beim effizienten Umgang mit Energie (z.B. mit Tipps, Vorgaben etc.).





### **Private Bauherrschaften**

- Entscheiden Sie sich rechtzeitig für eine erneuerbare Lösung Ihrer Wärmeversorgung.
- Erzeugen Sie selbst Strom, und zwar erneuerbar, lokal, zum Beispiel mit einer Solarstromanlage auf dem eigenen Dach.
- Achten Sie auf den Verbrauch, durch eine optimale Kombination von Wärmedämmung und Gebäudetechnik.
- **Beschaffen Sie energieeffizient,** z.B. Geräte und Leuchten mit höchster Energieetikette, über <u>www.topten.ch</u>
- **Prüfen Sie die graue Energie,** dazu gehören Baumaterialien ebenso wie die Gebäudestruktur (Spannweiten, Deckenstärken etc.).





### Institutionelle Bauherrschaften

- **Arbeiten Sie mit Labels,** lassen Sie Ihren Gebäudepark zertifizieren (MINERGIE, 2000-Watt-Areal, etc.).
- **Denken Sie in Lebenszyklen,** rechnen Sie die gesamten Lebenszykluskosten, nicht nur die Investitionen.
- Optimieren Sie nach Abschluss eines Bauprojekts die Feinjustierung bzw. den Betrieb der Haustechnik.
- **Mobilisieren Sie sich,** für nachhaltige Mobilität, für Ladestationen, Car-Sharing- und Veloparkplätze, ÖV-Anbindung.
- **Unterstützen Sie** Gebäudenutzer/-innen bei deren effizienten Nutzung von Energie (z.B. Visualisierungen der Verbräuche).





### Mieter/-innen

- Regulieren Sie die Heiztemperatur: empfohlen sind 20°C im Wohn- und Aufenthaltsbereich, und 17°C in Schlafräumen.
- Bestellen Sie bewusst, z.B. bei Ihrem Stromversorger lokal produzierten, erneuerbaren Strom.
- Achten Sie sich, auf die Energieeffizienz, den Standby-Modus, den Warmwasser-Bedarf, ihren Lebensstil.
- Lüften Sie kurz und kräftig, 3 Mal am Tag, anstatt ständig das Kippfenster offen zu lassen.
- Beschaffen Sie energieeffizient, z.B. Geräte und Leuchten mit höchster Energieetikette, über <u>www.topten.ch</u>





## Unternehmen und öffentliche Verwaltungen

- Verwenden Sie erneuerbare Energien, zur Wärmeerzeugung, für Prozesse, in der Beschaffung.
- Bestellen Sie bewusst, z.B. bei Ihrem Stromversorger lokal produzierten, erneuerbaren Strom.
- Verbessern Sie die eigene Energieeffizienz, vermindern Sie Standby-Betriebe, führen Sie eine Betriebsoptimierung durch.
- Fördern Sie nachhaltige Mobilität, unterstützen Sie den ÖV, bieten Sie Car-Sharing, effiziente Fahrzeuge, Velostellplätze.
- Verfolgen Sie Ihren Energieverbrauch, über die Jahre setzen Sie sich Absenk-Ziele.





### Privatpersonen

- **Denken Sie nach,** über sich selbst, über Ihre Bedürfnisse, über Ihre Möglichkeiten, über Ihre Verantwortung.
- Lassen Sie das Auto auch mal stehen, und tun Sie Ihrer Gesundheit was Gutes: zu Fuss, per Velo, im ÖV.
- Konsumieren Sie bewusst, regionale und saisonale Lebensmittel, Fleisch mit Mass, Geräte mit Energieetikette.
- Geniessen Sie die Schweiz machen Sie auch mal Ferien im eigenen Land, auch mal ohne Flugzeug.
- Achten Sie auf sich, entdecken Sie die Langsamkeit, schätzen Sie die Qualität, verzichten Sie auf Quantität.
- Erfreuen Sie sich am Leben.







### **Kontakt**

#### Fachstelle 2000-Watt-Gesellschaft

Thomas Blindenbacher | c/o Amstein + Walthert AG | Andreasstrasse 11 | CH-8050 Zürich | Tel. +41 (0) 44 305 93 60 | e-mail fachstelle@2000watt.ch

#### Antenne Société à 2000 watts

Jérôme Attinger | c/o Planair SA | Crêt 108a | CH-2314 La Sagne | Tel. +41 (0) 32 933 88 40 | e-mail antenne@2000watt.ch

#### Centro di competenza Società a 2000 Watt

Michela Sormani | c/o enermi Sagl | Via Cantonale 18 | CH-6928 Manno | Tel. +41 (0) 91 224 64 71 | e-mail competenza@2000watt.ch

